

Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte	Band	Seite	Hildesheim 1975
NNU	44	349-350	Verlag August Lax

Ein Rillenstein bei Luttum, Gem. Kirchlinteln, Kr. Verden

Von

Detlef Schünemann

Mit 1 Abbildung

Im April 1974 entdeckte Frau M. SCHÜNEMANN (Verden) 2 km nordöstlich von Luttum einen Granitfindling mit eingearbeiteter Rille (Abb. 1). Der Stein hat Ausmaße von etwa 62 cm Höhe, etwa 75 cm Dicke und 100 cm Länge und wiegt etwa 13-14 Zentner. Der Findling lag an einem Waldrand etwa 100 m südöstlich vom ersten Hügelgrab eines Hügelgräberfeldes mit 12 Hügeln entfernt (SCHÜNEMANN 1963, Plan 27, Hügel-Nr. 5-16). Der primäre Fundort des Findlings ist im Acker auf der höchsten Kuppe der Hochfläche über dem Gohbachtal anzunehmen, etwa 30-50 m südlich seiner jetzigen Fundstelle. Er hätte demnach etwa die Koordinaten R: 35 21 350; H: 58 64 440 (TK 25, Blatt 3021 Verden).

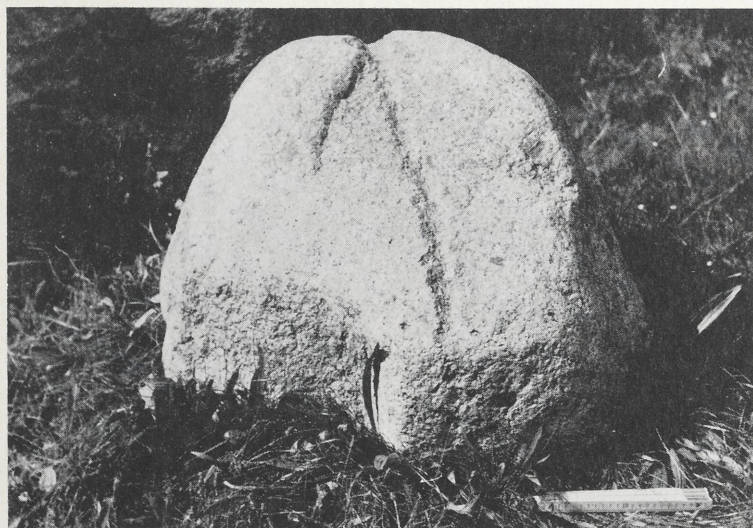


Abb. 1

Luttum, Gem. Kirchlinteln, Kr. Verden
Rillenstein

Die Rille ist 110 cm lang; besonders im unteren Teil ist die Einarbeitungstechnik gut zu erkennen: die Rille ist aus aneinandergereihten „Schälchen“ zusammengesetzt (Abb. 1). Diese von den Schalensteinen her bekannte Technik verweist den Stein in urgeschichtliche Zeiten – vermutlich in die jüngere Steinzeit oder in die Bronzezeit.

Der Findling wurde in den Hof des Heimatmuseums Verden gebracht.

Es wäre interessant, den primären Lageplatz genau zu ermitteln und eine Nachgrabung vorzunehmen.

Über Rillensteine und andere kultische Findlinge hat der Verfasser in der Zeitschrift „Die Kunde“ ausführlich berichtet (D. SCHÜNEMANN und H. OLDENBURG 1968, 56 ff., bes. 77 ff.). H.-G. PETERS hat kürzlich einen weiteren Rillenstein bekanntgemacht (PETERS 1971).

LITERATUR:

Hans-Günther PETERS, Ein Rillenstein in der Gemarkung Vehrte, Kr. Osnabrück. – Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte 40, 1971, 265 f.

Detlef SCHÜNEMANN, Die Hügelgräber des Kreises Verden. – Hildesheim 1963.

Detlef SCHÜNEMANN und Heinz OLDENBURG, Eine früheisenzeitliche Kultstätte im Dalsch bei Hohenaverbergen, Kr. Verden. – Die Kunde N.F. 1968, 56–84.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Detlef Schünemann, 3090 Verden (Aller), Landrat-Seifert-Straße 3